

Weihnachtsmarkt im Vilsfeld – schöner Start in den Advent

Vilshofen. Längst ist es kein Geheimtipp mehr: Jedes Jahr am Donnerstag vor dem offiziellen Start des Schwimmenden Christkindlmarkts in Vilshofen öffnet ein kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt für einige Stunden seine Türen.

Auch dieses Jahr verzauberte der Verein Jugendpflege mit seinen Mitarbeitern sowie allen beteiligten Kindern und Jugendlichen die vielen Besucher. Was die Jugendlichen mit ihren Ausbildern und Pädagogen in kürzester Zeit auf die Beine gestellt hatten, konnte sich sehen lassen. Ein gelungenes Ambiente auf dem Vorplatz sowie die beiden liebevoll dekorierten Ausbildungshallen luden zum Bummeln und Verweilen ein.

Gut angekommen ist dieses Jahr die romantische Winterlandschaft mit selbst gefertigten Hütten, festlich geschmückten Christbäumen und zahlreichem



In den beiden Ausbildungshallen waren ebenso Hütten aufgestellt wie im Freigelände. Der Markt am Donnerstag war sehr gut besucht, entsprechend gut war die Bilanz.

Kunsth Handwerk in den Ausbildungshallen des Berufsbildungszentrums im Vilsfeld. Der große Renner waren auch in diesem Jahr die selbstgebackenen Plätzchen und handgefertigten Pralinen, die nach knapp zwei Stunden komplett ausverkauft waren. Innerhalb kürzester Zeit wurden

rund 70 Kilo Leckereien verkauft. Neu war dieses Jahr auch ein Stand mit Losen zugunsten des Hilfsprojekts Dindéfelo in Afrika. Erfreulicherweise konnten alle Lose verkauft werden und so freuen sich die Verantwortlichen und Jugendlichen, dass mit den Gesamterträgen des Weihnachts-



Die Plätzchen waren nach knapp zwei Stunden ausverkauft. V.l. Selina Zimmermann, Verena Weidmann und Ann Wimmer verkaufen ein Kilo Plätzchen an Silvia Resch aus Wegscheid.

marktes ein Ausbildungsprojekt im Senegal unterstützt werden kann.

Für die kleinsten Gäste gab es neben einem verlockenden Süßigkeitenstand ein romantisches Lagerfeuer mit leckerem Stockbrot und auch eine Bastelecke für die ganz kleinen Besucher. Natürlich



Mit dem Verkauf von Losen wird ein Hilfsprojekt in Afrika unterstützt. Peter Reckziegel verkaufte an v.l. Maximilian Engl (10), Vanessa Höppler (3) und Mama Melanie. – F.: Laudi

lich durfte auch St. Nikolaus mit seinen beiden himmlischen Begleiterinnen nicht fehlen. Umgeben von leuchtenden Kinderaugen verteilte dieser Süßigkeiten an die wartenden kleinen Besucher.

Insgesamt zeigten sich die Ver-

anstalter mehr als zufrieden über die gelungene Einstimmung in die Adventszeit. „Wir freuen uns schon, wenn es im nächsten Jahr wieder heißt: Auf geht's zum Weihnachtsmarkt im Vilsfeld“, hieß es von allen Beteiligten trotz der vielen Mühe, die der Markt bereitet hatte. – trä